



Seminarreihe für Pflegeberufe

Schloss
Goldegg



MENSCH &
MANAGEMENT

Gespräche und Haltungen rund um die Pflege Menschen in Pflegeberufen sind besonderen Herausforderungen ausgesetzt.

- Sie sind ständig gefordert sich auf besondere Bedürfnisse von alten oder kranken Menschen einzustellen
- Sie sind aber auch Ansprechpartner für Angehörige dieser zu betreuenden Menschen und hier oft mit emotionalen oder belastenden Gesprächssituationen konfrontiert.
- Im Zusammenhang mit dieser Belastungssituation ist es zudem noch eine besondere Alltäglichkeit sich mit wechselnder Zusammenarbeit im Team gut zurecht zu finden
- Sie kommen gelegentlich in die Situation mit KollegInnen oder Ärzten über Fachthemen zu diskutieren

Für solche und ähnliche Herausforderungen wurde diese Seminarreihe entwickelt. Bewusste Gesprächshaltungen erleichtern den Umgang und lassen sie die Freude an Ihrer Arbeit bewusster wahrnehmen und erleben.

Gönnen Sie sich professionell begleiteten Austausch und Fortbildung im Kreise von KollegInnen und lassen Sie Ihre Persönlichkeit durch spannende Erfahrungen wachsen!

Kosten:

€ 260,-/Modul/Person,
exkl. MwSt, exkl. Verpflegung

Seminarort:

Schloss Goldegg

Ich freue mich auf Sie!
Kristina Sommerauer, MSc
0664/5008253
info@kristina-sommerauer.at



Überblick über die Seminare 2013/2014

Seminare können aufbauend oder einzeln gebucht werden

Basismodule 1-3

Zielgruppen:

- Menschen, die andere Menschen pflegen
- Menschen, die Teams leiten oder leiten möchten

Basismodul 1 Mittwoch 03. April
Donnerstag 04. April 2013

„Wie Gespräche gelingen“

Basismodul 2 Dienstag 11. Juni
Mittwoch 12. Juni 2013

„ Argumentation und Diskussion“

Basismodul 3 Dienstag 3. September
Mittwoch 4 September 2013

„Konfliktsituationen konstruktiv lösen“

Führungsmodule 1-3

Zielgruppen:

- Menschen, die Teams leiten oder leiten möchten

Führungsmodul 1 Dienstag 22. Oktober
Mittwoch 23. Oktober 2013

„Führen und delegieren“

Führungsmodul 2 Dienstag 26. November
Mittwoch 27. Nov. 2013

„Mitarbeitergespräche führen“

Führungsmodul 3 Dienstag 14. Jänner
Mittwoch 15. Jänner 2014

„Respekt vor meinen Grenzen“

Arbeitszeiten:

- 1.Tag 09.00 – 17.30 Uhr
- 2.Tag 09.00 – 13.00 Uhr



Seminarreihe für Pflegeberufe

Schloss
Goldegg



MENSCH &
MANAGEMENT

Gespräche und Haltungen rund um die Pflege

Menschen in Pflegeberufen sind besonderen Herausforderungen ausgesetzt.

Basismodule 1 - 3

Zielgruppen:

- Menschen, die andere Menschen pflegen
- Menschen, die Teams leiten/ leiten möchten

Termin Basismodul 1:

Mittwoch 03. April
Donnerstag 04. April 2013

Gönnen Sie sich professionell begleiteten Austausch und Fortbildung im Kreise von KollegInnen und lassen Sie Ihre Persönlichkeit durch spannende Erfahrungen wachsen!

Basismodul 1

„Wie Gespräche gelingen“

Ziele:

Vermittlung von Grundlagewissen für gelingende Gespräche und Anwendung im Berufsalltag.

Sie erfahren, welche Faktoren Gespräche beeinflussen und was Sie selbst zu einem positiven Gesprächsverlauf und Gesprächsergebnis beitragen können.

Der oftmals unterschätzten Kunst des Zuhörens wird hier genau so viel Aufmerksamkeit geschenkt wie der Fähigkeit sich klar auszudrücken und Missverständnissen vorzubeugen.

Auszug aus den Inhalten:

- Aktiv zuhören und andere verstehen
- Eigene Gedanken klären und ausdrücken
- Beziehung zu meinen Gesprächspartnern aufbauen
- Sich verständlich mitteilen
- passende Fragen stellen
- Meine Wirkung auf andere
- Fallbeispiele und Übungen



Seminarreihe für Pflegeberufe

Schloss
Goldegg



MENSCH &
MANAGEMENT

Gespräche und Haltungen rund um die Pflege

Menschen in Pflegeberufen sind besonderen Herausforderungen ausgesetzt.

Basismodule 1-3

Zielgruppen:

- Menschen, die andere Menschen pflegen
- Menschen, die Teams leiten/ leiten möchten

Termin Basismodul 2:

Dienstag 11. Juni
Mittwoch 12. Juni 2013

Gönnen Sie sich professionell begleiteten Austausch und Fortbildung im Kreise von KollegInnen und lassen Sie Ihre Persönlichkeit durch spannende Erfahrungen wachsen!

Basismodul 2

„Argumentation und Diskussion“

Ziele:

Dieses Seminar ist der Fähigkeit gewidmet, seine eigene Meinung zu vertreten, ohne dabei andere Standpunkte abzuwerten. Ein besonderes Augenmerk liegt auch darin, sich in Diskussionen oder Entscheidungsprozessen einzubringen und zu argumentieren. Das Erleben der eigenen Haltung in Gruppendiskussionen trägt dazu bei, die Reaktionen anderer besser zu verstehen und sich selbst besser kennen zu lernen.

Auszug aus den Inhalten:

- Argumentationsmodelle
- der Umgang mit SchweigerInnen, Aggression, VielrednerInnen
- Formulieren von Anliegen und Umgang mit verschiedenen Meinungen
- Standpunktvertreten in einer Diskussion
- Entscheidungen und Meinungen verteidigen ohne Abwertung
- Fallbeispiele und Übungen



Seminarreihe für Pflegeberufe

Schloss
Goldegg



MENSCH &
MANAGEMENT

Gespräche und Haltungen rund um die Pflege

Menschen in Pflegeberufen sind besonderen Herausforderungen ausgesetzt.

Basismodule 1 - 3

Zielgruppen:

- Menschen, die andere Menschen pflegen
- Menschen, die Teams leiten/ leiten möchten

Termin Basismodul 3:

Dienstag 3. September
Mittwoch 4 September 2013

Gönnen Sie sich professionell begleiteten Austausch und Fortbildung im Kreise von KollegInnen und lassen Sie Ihre Persönlichkeit durch spannende Erfahrungen wachsen!

Basismodul 3

„Konfliktsituationen meistern“

Ziele:

Die TeilnehmerInnen lernen an Hand von Praxisfällen wie Konflikte entstehen, was sie verschärft und welche Methoden zur Deeskalation beitragen. Sie reflektieren ihr eigenes Konfliktverhalten und lernen Modelle kennen, die sie in einer toleranten Haltung als Konfliktpartei unterstützen. Durch eine geschärfte Selbstwahrnehmung lassen sich Konfliktsituationen und andere Denk- und Erlebenswelten besser verstehen, was zu einem entspannten Miteinander beiträgt.

Auszug aus den Inhalten:

- Theoretisches Wissen zu Konflikten
- Meine Haltung in Konflikten
- Transaktionsanalyse
- OK-Positionen
- Fallbeispiele und Übungen



Seminarreihe für Pflegeberufe

Schloss
Goldegg



MENSCH &
MANAGEMENT

Gespräche und Haltungen rund um die Pflege

Menschen in Pflegeberufen sind besonderen Herausforderungen ausgesetzt.

Führungsmodul 1 - 3

Zielgruppen:

- Menschen, die Teams leiten
- Menschen, die Teams leiten möchten

Termin Führungsmodul 1 :

Dienstag 22. Oktober
Mittwoch 23. Oktober 2013

Gönnen Sie sich professionell begleiteten Austausch und Fortbildung im Kreise von KollegInnen und lassen Sie Ihre Persönlichkeit durch spannende Erfahrungen wachsen!

Führungsmodul 1

„Führen und delegieren“

Ziele:

Für Führungskräfte ist es eine große Herausforderung mit allen Ebenen (Gemeinde, PDL, Team) zu kommunizieren und zu arbeiten und dabei auch immer wieder in die Rolle als KollegIn in der Pflege zu schlüpfen. Durch die unterschiedlichen Perspektiven als EntscheidungsträgerIn, VerantwortungsträgerIn, ErwartungserfüllerIn und KollegIn werden Haltungen und der Situation angemessenes Gesprächsverhalten bzw. Führungsverhalten klarer und bewusster leb- und vertretbar. Wissen über gruppendynamische Prozesse erleichtert die Arbeit mit Teams.

Auszug aus den Inhalten:

- Auseinandersetzung mit eigenen und anderen Erwartungen
- Delegation als Führungsinstrument
- Situative Führung und ihre Chancen
- Sandwichposition in der Führung
- Gruppendynamik
- Theorie und Reflexion von Entscheidungs- bzw. Gruppenprozessen
- Fallbeispiele und Übungen



Seminarreihe für Pflegeberufe

Schloss
Goldegg



MENSCH &
MANAGEMENT

Gespräche und Haltungen rund um die Pflege

Menschen in Pflegeberufen sind besonderen Herausforderungen ausgesetzt.

Führungsmodul 1 - 3

Zielgruppen:

- Menschen, die Teams leiten
- Menschen, die Teams leiten möchten

Termin:

Dienstag 26. November
Mittwoch 27. Nov. 2013

Gönnen Sie sich professionell begleiteten Austausch und Fortbildung im Kreise von KollegInnen und lassen Sie Ihre Persönlichkeit durch spannende Erfahrungen wachsen!

Führungsmodul 2

„MitarbeiterInnengespräche konstruktiv führen“

Ziele:

Zu den Aufgaben einer Führungskraft zählen auch MitarbeiterInnengespräche. Um diese professionell, wertschätzend und zielorientiert zu führen gibt es hilfreiches Wissen und im Seminar die Gelegenheit zur Übung. Im Fall von Konflikten im Team ist es wichtig das Instrument der Mediation zu kennen und anwenden zu können. Eine weitere Unterstützung für Führungspersonen ist es in schwierigen Situationen lösungsorientierte Gespräche führen zu können und weg von der Problemspirale agieren zu können. All diese Instrumente werden im Seminar erarbeitet und geübt.

Auszug aus den Inhalten:

- Das MitarbeiterInnengespräch
- Kritikgespräche und lösungsorientierte Gesprächsführung
- Empathie für individuelle Anliegen
- Z.B. Teilzeit, ältere bzw. junge MitarbeiterInnen
- Mediationsmethoden zur Streitschlichtung
- Schwierige Gespräche mit Angehörigen
- Fallbeispiele und Übungen



Seminarreihe für Pflegeberufe

Schloss
Goldegg



MENSCH &
MANAGEMENT

Gespräche und Haltungen rund um die Pflege

Menschen in Pflegeberufen sind besonderen Herausforderungen ausgesetzt.

Führungsmodule 1 - 3

Zielgruppen:

- Menschen, die Teams leiten
- Menschen, die Teams leiten möchten

Termin:

Dienstag 14. Jänner 2014
Mittwoch 15. Jänner 2014

Gönnen Sie sich professionell begleiteten Austausch und Fortbildung im Kreise von KollegInnen und lassen Sie Ihre Persönlichkeit durch spannende Erfahrungen wachsen!

Ich freue mich auf Sie!

Kristina Sommerauer, MSc
0664/5008253
info@kristina-sommerauer.at



Führungsmodul 3

„Respekt vor eigenen Grenzen“

Ziele:

In diesem Seminar befassen sich Führungskräfte mit ihren Grenzen und mit einem sorgsamem Umgang mit Stress und ihrem eigenen Energiehaushalt. Durch theoretisches Wissen und praktische Beispiele und durch die Auseinandersetzung mit Belastungen und Prioritäten haben die Führungskräfte Gelegenheit ihre Muster, Antreiber und Hürden kennen zu lernen und entgegen zu wirken. Diese Erfahrungen bringen auch ein besseres Verständnis für Teammitglieder mit sich, die an ihre Grenzen kommen. Gemeinsam werden die Ausgewogenheit im Sinne von Work-Life-Balance und die unterschiedlichen Einflussfaktoren darauf erarbeitet.

Auszug aus den Inhalten:

- Umgang mit Stresssituationen
- Wissen über Stresstypen und Reaktionen
- Prioritäten richtig setzen
- Work-Life-Balance
- Systemische Sicht durch TZI – Einflüsse auf Führung
- Fallbeispiele und Übungen